Zuschussantrag für die Errichtung einer Zisterne

Antragsteller (Name, Vorname): _____

Anschrift: (Straße, Hs.Nr., OT): _____

Flur Nr. des Grundstückes: _____ Gemarkung: _____

Größe der Zisterne: _____ cbm Lage der Zisterne: ☐ im Garten
☐ im Haus bzw. Nebengebäude

Ist bereits eine Zisterne auf dem Grundstück vorhanden ? ☐ Ja
☐ Nein

Wurde mit dem Bau der Zisterne bereits begonnen ? ☐ Ja
☐ Nein

Wird die Zisterne im Rahmen einer vorhanden Baugenehmigung für ein Wohnhaus oder Nebengebäude errichtet ? ☐ Ja
☐ Nein

Bei „Nein“ ist eine Skizze über Standort und Größe (Lageplan) beizufügen.

Für welche Zwecke soll das gesammelte Regenwasser verwendet werden ? ☐ Gartenbewässerung
☐ Toilettenspülung
☐ Waschmaschine

Die nachfolgenden Hinweise nehme ich zur Kenntnis und versichere, diese gegebenenfalls einzuhalten.

Hinweise:
Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Sie ist freiwillig und erfolgt nur im Rahmen der im jeweiligen Jahr zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.
Die Anlage muss folgende technischen Voraussetzungen erfüllen:
Der Anschluss des Regenwassersystems an das Trinkwasser ist nur mittelbar zulässig, um einen Rückfluss des Zisternenwassers in das öffentliche Wasserleitungsnetz zu verhindern. Deshalb ist nur ein freier Einlauf oberhalb des Überlaufs zulässig oder ein Rohrunterbrecher einzubauen.
Sofern im Haushalt ein getrenntes Versorgungssystem für Regenwasser installiert wird, sind die sichtbaren Leitungen der verschiedenen Versorgungssysteme farblich unterschiedlich zu kennzeichnen.
Zur Benutzung des Zisternenwassers in der Waschmaschine wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Regenwasser insbesondere auf der Dachfläche verunreinigt wird und Keime bei niedrigen Waschtemperaturen nicht abgetötet werden.
In die Zisterne darf ausschließlich nur Oberflächenwasser (Regenwasser) eingeleitet werden. Die Einleitung von Grundwasser (z.B. aus Drainagen) ist nicht erlaubt.

Bevor die Anlage durch den Markt Schwarzach a. Main nicht abgenommen ist, werde ich die Leitungen nicht verputzen bzw. verfüllen. Ich werde daher den Markt unverzüglich nach Fertigstellung der Anlage verständigen, damit die Abnahme erfolgen kann.
Mir ist bekannt, dass Zuschüsse hierfür zurückgefordert werden können, wenn diese für andere Zwecke verwendet oder wenn die geförderten Anlagen innerhalb eines Zeitraumes von weniger als 5 Jahren stillgelegt, abgebaut oder anderweitig verwendet werden.

Schwarzach a. Main, _____ _____
(Unterschrift)